

Jahresbericht gem. § 136b abs.

1 Nr. 3 SGB V

UniversitätsKrebszentrum

Göttingen (G-CCC)

Bereich:

Onkologisches Zentrum

2025

Inhalt

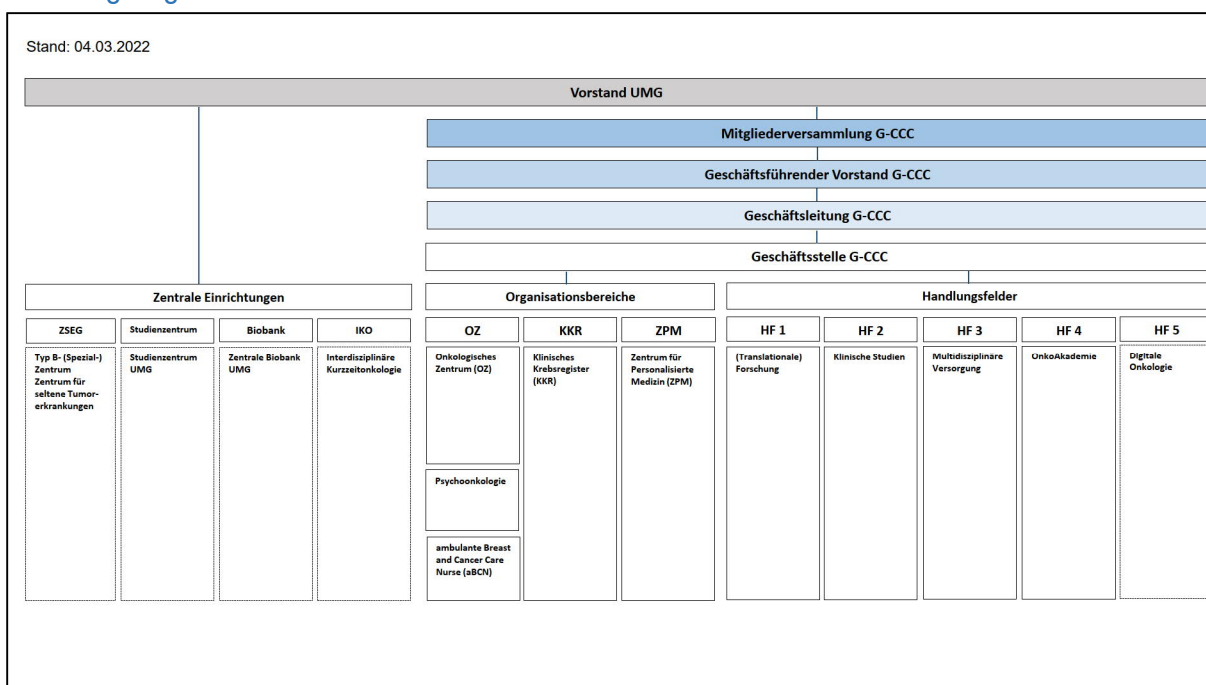
1.	Darstellung des Onkologischen Zentrums und seiner Netzwerkpartner	3
1.1.	Kurze Einleitung/ Überblick	3
1.2.	Organigramm	3
1.3.	Kooperationen/ Netzwerkpartner.....	3
2.	Anzahl der im Zentrum tätigen Fachärztinnen und Fachärzte für Onkologie, Pathologie und Radiologie und Chirurgie/Tumorooperateure/Operative Medizin, bzw. der Fachärzte mit einer entsprechenden Zusatzbezeichnung (2025)	4
3.	Art und Anzahl der pro Jahr erbrachten besonderen Aufgaben.....	5
4.	Darstellung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -verbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung	5
4.1.	Qualitätsziele.....	5
4.2.	Qualitätssicherung und -verbesserung	6
4.3.	SOPs, VAs, Behandlungskonzepte	6
4.4.	Zertifizierungen	6
5.	Anzahl und Beschreibung der durchgeführten Fort- und Weiterbildungs-veranstaltungen.....	8
6.	Darstellung der Maßnahmen zum strukturierten Austausch über Therapieempfehlungen und Behandlungserfolge mit anderen Onkologischen Zentren	9
7.	Nennung der Leitlinien und Konsensuspapiere, an denen das Zentrum mitarbeitet	10
8.	Nennung der wissenschaftlichen Publikationen (internationale Veröffentlichung, Peer-Review-Verfahren) des Zentrums im Bereich Onkologie.....	14
9.	Nennung der klinischen Studien, an denen das Zentrum teilnimmt	17

1. Darstellung des Onkologischen Zentrums und seiner Netzwerkpartner

1.1. Kurze Einleitung/ Überblick

Das Onkologische Zentrum (OZ) bildet das Dach für die interdisziplinären Organkrebszentren des UniversitätsKrebszentrums Göttingen (G-CCC). Hier steht Krebspatient*innen die gesamte Expertise aller Bereiche zur Verfügung, die an der Erkennung und Behandlung von Krebs beteiligt sind. Die Organkrebszentren des UniversitätsKrebszentrums (G-CCC) sind nach den Kriterien der Deutschen Krebsgesellschaft zertifiziert und werden durch das Onkologische Zentrum koordiniert und harmonisiert. Das Onkologische Zentrum des UniversitätsKrebszentrums Göttingen versorgt Betroffene und Angehörige mit Krebserkrankungen aus ganz Südniedersachsen und den angrenzenden Bundesländern.

1.2. Organigramm



UMG: Universitätsmedizin Göttingen; G-CCC: Comprehensive Cancer Center Göttingen; ZSEG: Zentrum für seltene Erkrankungen Göttingen; IKO: Interdisziplinäre Kurzzeiteonkologie; OZ: Onkologisches Zentrum; KKR: Klinisches Krebsregister; ZPM: Zentrum für Personalisierte Medizin - Onkologie; HF: Handlungsfeld.

1.3. Kooperationen/ Netzwerkpartner

Alle schriftlichen Kooperationsvereinbarungen für das Zentrum werden durch das UniversitätsKrebszentrum Göttingen (G-CCC) oder die Organkrebszentren/Kliniken geschlossen. Für das Jahr 2025 konnten 59 Kooperationspartner mit schriftlichen Vereinbarungen, verteilt auf Krankenhäuser, niedergelassene Arztpraxen, Medizinische Versorgungszentren, Rehabilitationskliniken, Fachhochschulen, Institute und weitere Einrichtungen, verzeichnet werden.

Mit folgenden Selbsthilfe- und Patientenorganisationen bestand 2025 eine Zusammenarbeit:

- Elternhilfe für das krebserkrankte Kind

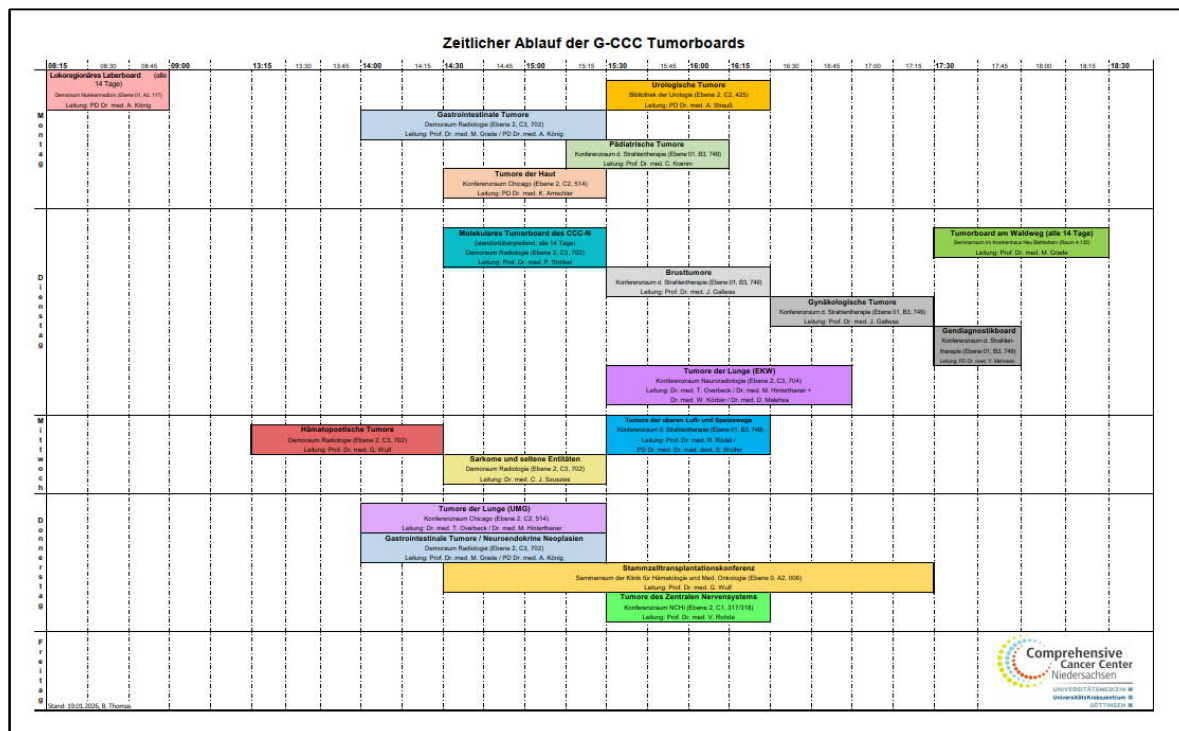
- YOKO – Selbsthilfe Hautkrebs Göttingen (überregional: Hautkrebs-Netzwerk Deutschland e.V.)
- Horizonte Göttingen e.V.
- Deutsche ILCO e.V.
- Frauenselbsthilfe Krebs
- SHG Hirntumor „Riss durch mein Leben“
- SHG Warum gerade ...ich? Diagnose Krebs... was nun?/SHG Adelebsen
- SHG Leukämie und Lymphome
- LHRM-MDS-PAT-IG (Leukämiehilfe Rhein-Main e.V.)
- Prostatakrebs SHG
- Blasenkrebs SHG Südniedersachsen/Göttingen
- Selbsthilfegruppe Kehlkopfoperierte, Landesverband Niedersachsen/Bremen e.V.
- BRCA-Netzwerk e.V. - Hilfe bei familiären Krebserkrankungen
- TEB e.V. Selbsthilfe
- Nierenkrebs-Netzwerk Deutschland e.V.
- Deutsche Sarkom-Stiftung
- Netzwerk Neuroendokrine Tumoren e. V.
- Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs
- Eisvogel e.V.
- Li-Fraumeni Syndrome Association Deutschland e.V.
- Bundesverband Neurofibromatose e.V.
- Selbsthilfe-Netzwerk Kopf-Hals-Mund-Krebs e.V.
- sos-desmoid e.V. – Selbsthilfe für Menschen mit aggressiver Fibromatose
- ZielGENau e.V.
- SHG Lungenkrebs Südniedersachsen – Nordhessen

2. Anzahl der im Zentrum tätigen Fachärztinnen und Fachärzte für Onkologie, Pathologie und Radiologie und Chirurgie/Tumoroperateure/Operative Medizin, bzw. der Fachärzte mit einer entsprechenden Zusatzbezeichnung (2025)

Fachbereich	Anzahl
Hämatologie und medizinische Onkologie (inkl. päd. Hämatologie/Onkologie)	25
Pathologie (incl. Neuropathologie, Dermatohistologie)	20
Radiologie (incl. Neuroradiologie, Kinderradiologie)	24
Strahlentherapie	13
Nuklearmedizin	2
Chirurgie/Operative Medizin (incl. Tumoroperator*innen)	209
Facharzt*innen mit Zusatzbezeichnung	
Palliativmedizin	50
Schmerztherapie	14
Medikamentöse Tumorthherapie	13

3. Art und Anzahl der pro Jahr erbrachten besonderen Aufgaben

Im Onkologischen Zentrum des G-CCC finden 16 Tumorkonferenzen überwiegend wöchentlich statt (<https://gccc.umg.eu/aerzte-zuweiser/tumorboards/>):



Externe Krankenhäuser und niedergelassene Ärzt*innen können ihre Patient*innen in diesen Konferenzen vorstellen. Im Jahr 2025 wurden insgesamt mehr als 11.800 interdisziplinäre Behandlungsempfehlungen in den Tumorboards des OZ ausgesprochen.

Die jährlich durchgeführten Tumorboard-Adhärenzprüfungen erfolgen stets in enger Abstimmung mit dem Onkologischen Zentrum der MHH im Rahmen des Onkologischen Spitzenzentrums Niedersachsen (CCC-N) und entsprechen den Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft. Auch in 2025 konnte ein hoher Umsetzungsgrad der ausgesprochenen Empfehlungen festgestellt werden.

4. Darstellung der Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -verbesserung der besonderen Aufgabenwahrnehmung

4.1. Qualitätsziele

Für das Jahr 2025 wurden die folgenden Ziele für das Onkologische Zentrum definiert:

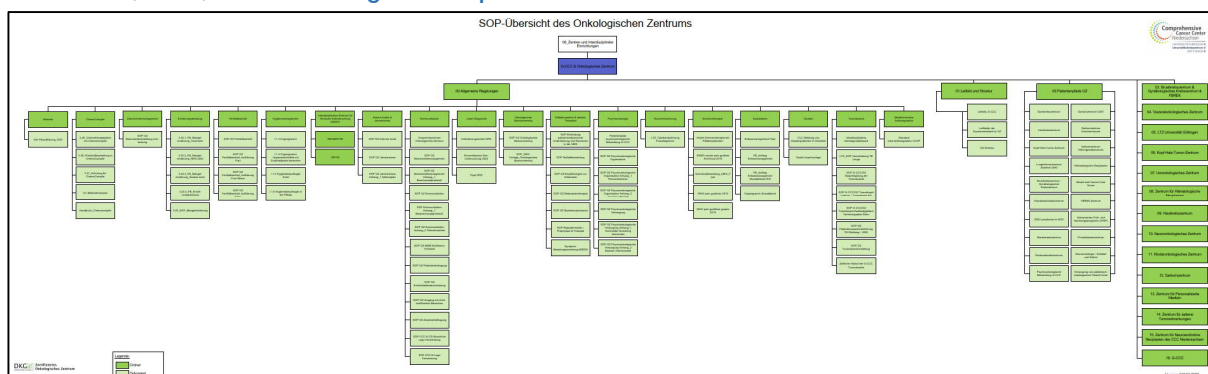
- Unterstützung der Organkrebszentren der UMG bei der Rezertifizierung durch die Deutsche Krebsgesellschaft.
- Erhöhung der Rücklaufquote der Einweiserbefragung des Onkologischen Zentrums der UMG durch Umsetzung der Verbesserungsmaßnahmen aus der Einweiserbefragung in 2022.
- Unterstützung des Zentrums für Personalisierte Medizin bei der Ausweitung auf weitere Entitäten zur Vorstellung im Molekularen Tumorboard sowie Unterstützung

bei der Erstellung eines Workflows inkl. Ansprechpersonen zur Anmeldung von internen und externen Patienten.

4.2. Qualitätssicherung und -verbesserung

- In 2025 erfolgten 3 protokollierte Qualitätszirkel des Onkologischen Zentrums für alle Ärzt*innen, Pflegenden und weiteren Mitarbeiter*innen: 03.03., 01.07., 20.11.2025. Weitere zentrumsspezifische Qualitätszirkel finden regelhaft entsprechend den Anforderungen der Deutschen Krebsgesellschaft zusätzlich statt.
- Das Onkologische Zentrum wird einmal jährlich durch die Stabstelle Qualitäts- und klinisches Risikomanagement der UMG intern auditiert. Zudem erfolgen in regelmäßigen Abständen jährliche interne Audits durch das Onkologische Zentrum mit allen Organkrebszentren, Kliniken und Schnittstellen (z.B. Strahlentherapie, Pathologie, etc.) und supportiven Bereichen (z.B. Ernährungsberatung, Psychoonkologie, Sozialdienst, onkologische Fachpflege etc.). Diese erfolgen regelhaft im Rahmen der vierwöchigen AG-Treffen. Im Rahmen dessen werden individuelle Aufgaben, Anforderungen und Ziele aus den Aktionsplänen besprochen und deren Umsetzung evaluiert.
- Fachübergreifende Behandlungskonzepte, Patientenpfade und SOPs des Onkologischen Zentrums werden regelmäßig überarbeitet, aktualisiert und in gemeinsamen Q-Zirkeln abgestimmt. Alle SOPs, Patientenpfade und Formblätter sind im UMG-internen, passwortgeschützten Dokumentenlenksystem Roxtra® hinterlegt und für alle Mitarbeiter*innen der UMG einsehbar.

4.3. SOPs, VAs, Behandlungskonzepte



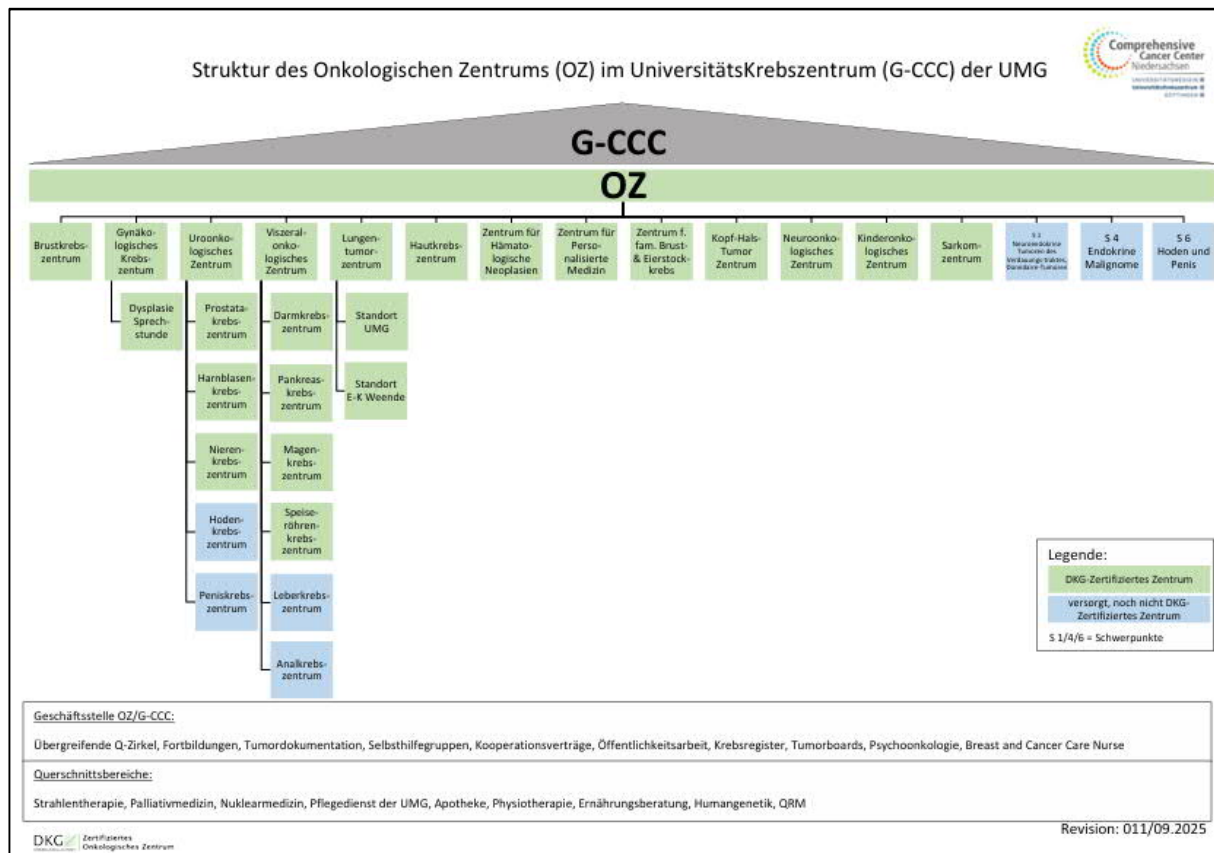
Das Onkologische Zentrum hat wesentliche Prozesse im Rahmen von SOPs geregelt und im Dokumentenlenkungssystem Roxtra® als Handbuch für alle am OZ beteiligten Personen hinterlegt:

Darüberhinausgehend liegen spezifische Regelungen der Kliniken, Institute und Funktionsbereiche separat im Roxtra® vor.

4.4. Zertifizierungen

Das Onkologische Zentrum des UniversitätsKrebszentrums der Universitätsmedizin Göttingen umfasst derzeit 16 nach den Vorgaben der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG)

zertifizierte Zentren und Module (22 Zertifikate). Die entsprechenden Mindestfallzahlen und Anforderungen werden erreicht und regelmäßig durch die DKG/OnkoZert überprüft. Die Zertifikate sind auf der Homepage einsehbar.



Organkrebszentrum / Modul	Leitung des Zentrums	Zertifiziert seit
Brustkrebszentrum (BZ)	Prof. Dr. Julia Gallwas	April 2008
Gynäkologisches Krebszentrum (GZ)	Prof. Dr. Julia Gallwas	Juni 2008
Lungentumorzentrum (LTZ)	Dr. Marc Hinterthaler	Dez. 2014
Darmkrebszentrum (DKZ)	Prof. Dr. Marian Grade	Sep. 2016
Onkologisches Zentrum (OZ)	Prof. Dr. Friederike Bräulke	Nov. 2016
Prostatakrebszentrum (PZ)	Prof. Dr. Lutz Trojan	Nov. 2017
Pankreaskrebszentrum (PAN)	Prof. Dr. Volker Ellenrieder	Nov. 2017
Viszeralonkologisches Zentrum (VOZ)	Prof. Dr. Michael Ghadimi	Nov. 2017
Kopf-Hals-Tumor-Zentrum (KHT)	Prof. Dr. Dirk Beutner / Prof. Dr. Dr. Schliephake	Nov. 2018
Hautkrebszentrum (HKZ)	PD Dr. Katharina Amschler	Nov. 2018
Gyn. Dysplasie-Sprechstunde	Prof. Dr. Julia Gallwas	Okt. 2019
Zentrum für Hämatologische Neoplasien (HAEZ)	Prof. Dr. Gerald Wulf	Nov. 2020
Kinderonkologisches Zentrum (KIO)	Prof. Dr. Christof Kramm	Nov. 2020
Zentrum für familiären Brust- und Eierstockkrebs (FBREK)	PD Dr. Yasmin Mehraein	Okt. 2021
Sarkomzentrum (SAR)	Prof. Dr. Michael Ghadimi	Nov. 2021
Harnblasenkrebszentrum (MB)	Prof. Dr. Lutz Trojan	Nov. 2021
Nierenkrebszentrum (MN)	Prof. Dr. Lutz Trojan	Nov. 2021
Uroonkologisches Zentrum (UZ)	Prof. Dr. Lutz Trojan	Nov. 2021

Neuroonkologisches Zentrum (NOZ)	Prof. Dr. Veit Rohde	Nov. 2022
Magenkrebszentrum (MM)	Prof. Dr. Michael Ghadimi	Nov. 2023
Speiseröhrenkrebszentrum (MS)	Prof. Dr. Michael Ghadimi	Nov. 2023
Zentrum für personalisierte Medizin (ZPM)	Prof. Dr. Lena Illert	Nov. 2023
Gyn. Dysplasie-Einheit	Prof. Dr. Julia Gallwas	Nov. 2025

Im Jahr 2025 (Kennzahlenjahr 2024) wurden 94,96% der Krebspatient*innen der UMG in zertifizierten Versorgungsstrukturen behandelt. Zudem ist die UMG gemeinsam mit der MHH als Onkologisches Spitzenzentrum gemäß Vorgaben der Deutschen Krebshilfe gefördert. Weitere Zertifizierungen und Akkreditierungen, wie z.B. JACIE und DIN EN ISO 9001:2015 liegen ergänzend in verschiedenen Bereichen vor.

5. Anzahl und Beschreibung der durchgeführten Fort- und Weiterbildungs- veranstaltungen

VERANSTALTUNGEN FÜR PATIENT*INNEN UND ANGEHÖRIGE IN 2025

28.01.2025	Vortrag "Angst in der Beratung" bei der Göttinger Initiative "Zeit für ein Gespräch"
29.01.2025	Austausch SHG Horizonte e.V.
04.02.2025	Weltkrebstag - Gesicht zeigen
11.02.2025	Gründungstreffen SHG Lungenkrebs
11.03.2025	G-CCC-Patientenbeirat
12.03.2025	Kosmetikseminar für Krebspatientinnen
15.03.2025	FBREK-Patientenveranstaltung
02.04.2025	Patientenforum Robotergestützte Chirurgie und KI
07.04.2025	JIN SHIN JYUTSU für Krebspatient*innen
09.04.2025	Thementag Chronische Erkrankungen - Schwerpunkt Onkologie
14.05.2025	Kosmetikseminar für Krebspatientinnen
21.05.2025	Patientenforum Hautkrebs
14.06.2025	Laufen fürs Leben
20.06.2025	Welthirntumortag
27.08.2025	Patientenforum Personalisierte Medizin
30.08.2025	NET-Selbsthilfetag
03.09.2025	Kosmetikseminar für Krebspatientinnen
16.09.2025	G-CCC-Patientenbeirat
17.09.2025	Kochabend mit Ernährungsberatung für Krebspatient*innen
21.10.2025	Themenabend SHG Horizonte "Achtsamkeit"
12.11.2025	Kosmetikseminar für Krebspatientinnen
17.11.2025	JIN SHIN JYUTSU für Krebspatient*innen
19.11.2025	Patientenforum Medizin am Lebensende? - Wie kann Palliativmedizin helfen?
unterjährig	Raucherentwöhnung (13 Termine)

VERANSTALTUNGEN FÜR (NIEDERGELASSENE) KOLLEG*INNEN/FACHPUBLIKUM IN 2025

29.01.2025	Klinisch-pathologische Fallkonferenz "Kopf-Hals-Tumore" für Medizinstudierende
12.02.2025	Satellitensymposium „Gastrointestinale Onkologie 2025 – Update und Bewertung für die Praxis“
12.03.2025	Symposium Versorgungsforschung, Göttingen
25.04.2025	YOUNG CANCER SCIENTIST SYMPOSIUM 2025
26.04.2025	9. Göttinger dermatochirurgisch-dermatoonkologisches Frühjahrssymposium
12.05.2025	Karriereworkshop für Medizinstudierende Curriculum Oncologicum
14.05.2025	6 Jahre CAR-T-Zelltherapie an der UMG - Hämatologische Neoplasien und Perspektiven darüber hinaus
14.05.2025	Workshop "Onkologische Pflege"
17.05.2025	19. Göttinger MDS-Workshop
18.06.2025	Expertentreffen Lungenkrebs - Frühjahr 2025
20.08.2025	XXI. Sommersymposium
25.08.2025	Studienworkshop - Teil I: Von der Projektidee zur Klinischen Studie (für Nachwuchswissenschaftler)
01.09.2025	Studienworkshop - Teil II: Von der Projektidee zur Klinischen Studie (für Nachwuchswissenschaftler)
10.09.2025	Sarkomsymposium
17.09.2025	Klinisch-pathologische Fallkonferenz "Hautkrebszentrum" für Medizinstudierende
06.10.2025	Symposium „Shaping the Future of Medical Decisions“
29.10.2025	Expertentreffen Lungenkrebs - Herbst 2025
05.11.2025	XI. Wintersymposium
03.12.2025	8. Jahresupdate der viszeralmedizinischen Onkologie
10.12.2025	Adventssymposium der Frauenklinik
monatlich	Cancer Club des CCC-N (16 Termine)
monatlich	KFO-Seminarreihe (7 Termine)

6. Darstellung der Maßnahmen zum strukturierten Austausch über Therapieempfehlungen und Behandlungserfolge mit anderen Onkologischen Zentren

Im Rahmen der Qualitätsoffensive Niedersachsen des CCC-N[®] des Onkologischen Spitzenzentrums Niedersachsen (CCC-N; <https://www.ccc-niedersachsen.eu/>) erfolgt ein regelmäßiger Austausch zwischen den Standorten UMG und MHH, sowie mit den Kooperationspartnern. Die Qualitätsoffensive Niedersachsen des CCC-N[®] stellt eine multiprofessionelle Plattform für alle Ärzt*innen, Pflegenden und an der Versorgung von Krebspatient*innen Beteiligten zu allen Themen der multidisziplinären Versorgung dar. In regelmäßigen Konferenzen und Symposien werden u.a. Prozesse analysiert und harmonisiert, Tumorboardadhärenzanalysen diskutiert und Qualitätszirkel standortübergreifend etabliert.

Seit 2021 konnte zusammen mit dem Klinischen Krebsregister Niedersachsen (KKN) eine interdisziplinäre Qualitätskonferenz für Niedersachsen unter Mitwirkung aller DKG-zertifizierten Onkologischen Zentren in Niedersachsen etabliert werden (<https://www.kk-n.de/qualitaetskonferenzen/>), die vierteljährlich an verschiedenen Standorten stattfindet. Auch im Jahr 2025 fanden die Qualitätskonferenzen vierteljährlich statt.

7. Nennung der Leitlinien und Konsensuspapiere, an denen das Zentrum mitarbeitet

Leitlinienarbeit

S3-Leitlinie	Mitwirkende der UMG
Adulte Weichgewebesarkome	PD Dr. Yong-Jun Peter Jo
Diagnostik und Therapie von Speicheldrüsentumoren des Kopfes	Prof. Dr. Dirk Beutner
Diagnostik, Therapie und Nachsorge der Patientin mit Vulvakarzinom und seiner Vorstufen	Prof. Dr. Julia Gallwas
Hodentumoren	Prof. Dr. Felix Bremmer
Komplementärmedizin in der Behandlung von onkologischen PatientInnen	PD Dr. Judith Büntzel
Mundhöhlenkarzinom	Prof. Dr. Dr. Henning Schliephake
Opioidbezogene Störungen	Prof. Dr. Frank Petzke
Prävention des Zervixkarzinoms	Prof. Dr. Julia Gallwas
Prävention, Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Lungenkarzinoms	Prof. Dr. Stefan Rieken, Prof. Dr. Rami El Shafie Dr. Tobias Overbeck
Definition, Pathophysiologie, Diagnostik und Therapie des Fibromyalgiesyndroms	Prof. Dr. Frank Petzke
Langzeitanwendung von Opioiden bei chronischen nicht-tumorbedingten Schmerzen (LONTS)	Prof. Dr. Frank Petzke
Supportive Therapie bei onkologischen PatientInnen	Dr. Christoph Szuszi
Therapie und Diagnostik der Lymphödeme	Prof. Dr. Gunther Felmerer
Weitere Leitlinien	Mitwirkende der UMG
CNS infections in patients with hematological or oncological diseases (including cellular therapies) - 2024 update of the guideline of the Infectious Diseases Working Party (AGIHO) of the German Society of Hematology and Medical Oncology (DGHO)	Rehsan Akdas
EBMT Leitlinie Stem Cell Transplantation in patients cutaneous T-cell lymphoma	Prof. Dr. Gerald Wulf
EBMT Leitlinie Stem Cell Transplantation in patients with peripheral T-cell lymphoma	Prof. Dr. Gerald Wulf
ESMO Leitlinie Peripheral T-Cell Lymphomas	Prof. Dr. Gerald Wulf

European Association for Neuro-Oncology (EANO) guidelines for palliative care in adults with glioma	Prof. Dr. Heidrun Golla
European Commission Initiative on Cervical Cancer (Ec-CvC): European clinical practice guidelines and the European quality assurance (QA) scheme	Prof. Dr. Julia Gallwas
Konsensus Paper Vorläuferläsionen im Hoden	Prof. Dr. Felix Bremmer
Nationale Versorgungsleitlinie Nicht-spezifischer Kreuzschmerz	Prof. Dr. Frank Petzke
Onkopedia-Leitlinie „Rektumkarzinom“	Prof. Dr. Michael Ghadimi
Onkopedia Leitlinie „Konditionierung zur allogenen Blutstammzelltransplantation“	Prof. Dr. Gerald Wulf
Onkopedia Leitlinie „Peripheral T-Cell Lymphomas“	Prof. Dr. Gerald Wulf
Onkopedia-Leitlinie „Hämatologische Diagnostik“	Prof. Dr. Julia Schanz
S2k Leitlinie Diagnose und Therapie der Multiplen Sklerose, Neuromyelitis-opticaSpektrum-Erkrankungen und MOG-IgG-assoziierten Erkrankungen	Prof. Dr. Heidrun Golla
S2k Leitlinie Hypersalivation	Prof. Dr. Heidrun Golla
S2k Leitlinie Merkelzellkarzinom	Prof. Dr. Christina Mitteldorf
S2k Leitlinie Palliativmedizinische Versorgung neurologischer Erkrankungen	Prof. Dr. Heidrun Golla
S2k Leitlinie Subarachnoidalblutung	Dr. Peter Michels
S2k-Leitlinie Diagnostik und Therapie der 5q-assoziierten spinalen Muskelatrophie im Kindes- und Erwachsenenalter	Prof. Dr. Anna Hell
S2k-Leitlinie Kindlicher Knick-Senkfuß	Prof. Dr. Anna Hell
S2k-Leitlinie Neuroendokrine Tumore	PD Dr. Alexander König

Weitere Highlights 2025

- Präsident der Deutschen Krebsgesellschaft: Prof. Dr. Michael Ghadimi
- Mitglied der Wissenschaftlichen Kommission „Gesundheitssystem im Wandel“ der Leopoldina: Prof. Dr. Michael Ghadimi
- Stellvertretender Sprecher der AG Thorakale Onkologie der AIO: Dr. Tobias Overbeck
- Mitglied der Zertifizierungskommissionen für Lungenkrebszentren der Deutschen Krebsgesellschaft: Prof. Dr. Stefan Rieken
- Mitglied der Zertifizierungskommissionen für Radioonkologie der Deutschen Krebsgesellschaft: Prof. Dr. Stefan Rieken
- Vorstandsmitglied der Arbeitsgemeinschaft Radiologische Onkologie: Prof. Dr. Stefan Rieken
- Kooptiertes Vorstandsmitglied der Deutschen Krebsgesellschaft: Prof. Dr. Stefan Rieken
- Stellvertretende Sprecherin des wissenschaftlichen Ausschusses des Zentrums für Krebsregisterdaten (ZfKD) am Robert-Koch-Institut, Berlin: Prof. Dr. Friederike Braulke
- Stellvertretende Sprecherin des wissenschaftlichen Beirates des Klinischen Krebsregisters Niedersachsen (KKN): Prof. Dr. Friederike Braulke
- Mitglied des Vorstands der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Tumorzentren e.V. (ADT): Prof. Dr. Friederike Braulke
- Mitglied der „AG Spät- und Langzeitfolgen“ der Plattform §65c-Register und der „AG Daten“ für die ADT: Prof. Dr. Friederike Braulke

- Mitglied im Steering Board und Koordinationsteam für das ONConnect-Verbundprojekt der CCCs der Deutschen Krebshilfe: Prof. Dr. Friederike Braulke
- Mitglied des Vorstands der Arbeitsgruppe Thorakale Radioonkologie der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie e. V.: Prof. Dr. Rami El Shafie
- Stellvertretender Vorsitzender der Arbeitsgruppe Digitalisierung und KI der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie e. V.: Prof. Dr. Rami El Shafie
- Sprecherin der Arbeitsgruppe „SUPO-PRO – Lebensqualität, Rehabilitation, Survivorship“ der Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie in der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.: Dr. Sabrina Sulzer
- Sprecherin des Arbeitskreises Komplementärmedizin/AG Prävention und integrative Onkologie in der Deutschen Krebsgesellschaft: PD Dr. Judith Büntzel
- Landesvorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Anästhesie und Intensivmedizin (DGA): Prof. Dr. Konrad Meissner
- Präsident der Deutschen Schmerzgesellschaft: Prof. Dr. Frank Petzke
- Delegierter der Deutschen Gesellschaft für Anästhesie und Intensivmedizin e.V.: Dr. Peter Michels
- Präsident der Gesellschaft Deutschsprachiger Lymphologen (GDL): Prof. Dr. Gunther Felmerer
- Ko-Sprecherin der DGN Kommission Neuropalliativmedizin: Prof. Dr. Heidrun Golla
- Ko-Sprecherin der Kommission Patient*innenorientiertheit der Neuroonkologischen Arbeitsgemeinschaft: Prof. Dr. Heidrun Golla
- Präsidentin der Vereinigung Kinderorthopädie und –unfallchirurgie (VKOU): Prof. Dr. Anna Hell
- Vorsitzender der Konferenz der Lehrstuhlinhaber Radiologie e.V.: Prof. Dr. Joachim Lotz
- Vorstandsmitglied der Deutschen Röntgengesellschaft: Prof. Dr. Joachim Lotz
- Vorstandssprecherin des German Biobank Network: PD Dr. Sara Nußbeck
- National Node Director für Deutschland in BBMR-ERIC: PD Dr. Sara Nußbeck
- Mitglied des Präsidiums der Deutschen Gesellschaft für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin: Prof. Dr. Julie Schanz
- Vizepräsidentin der Deutschen Gesellschaft für Hygiene und Mikrobiologie: Prof. Dr. Simone Scheithauer
- Mitglied im Lenkungsausschuss der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften e.V. (AWMF): Prof. Dr. Dr. Henning Schliephake
- Kongresspräsident der 108. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Pathologie: Prof. Dr. Philipp Ströbel
- Sprecher des Educational Committees der German Division der Internationalen Akademie für Pathologie: Prof. Dr. Philipp Ströbel
- Präsident der German division der Internationalen Akademie für Pathologie (IAP): Prof. Dr. Ströbel
- Section Editor der 6. Auflage der WHO-Klassifikation für Thorakale Tumoren: Prof. Dr. Philipp Ströbel
- Mitglied im Fachausschuss „Klinische Forschung und klinische Grundlagenforschung“ der Deutschen Krebshilfe: Prof. Dr. Philipp Ströbel

- Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Uropathologie der Deutschen Gesellschaft für Pathologie (DGP): Prof. Dr. Felix Bremmer
- Mitglied im Fachgremium der International Collaboration on Cancer Reporting (ICCR) für die Klassifikation von Hodentumoren: Prof. Dr. Felix Bremmer
- Mitglied im Fachgremium der International Collaboration on Cancer Reporting (ICCR) für die Klassifikation Retroperitoneale Lymphadenektomie bei Hodentumoren: Prof. Dr. Felix Bremmer
- Mitglied im Fachgremium der International Collaboration on Cancer Reporting (ICCR) für die Klassifikation zur Befundung von Hodentumoren: Prof. Dr. Felix Bremmer
- Vertreter der Pathologie in der Deutschen Hodentumorstudiengruppe: Prof. Dr. Felix Bremmer
- Mitglied in der Testicular Sex Cord Stromal Tumor (TESST) working group (ISUP und GUPS): Prof. Dr. Felix Bremmer
- Autor der WHO-Klassifikation, Mediastinalen Keimzelltumoren: Prof. Dr. Felix Bremmer
- Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Onkologische Pathologie der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.: Prof. Dr. Felix Bremmer
- Mitglied des Leitgremiums der German Lymphoma Alliance (GLA): Prof. Dr. Lena Illert
- Leitung der Arbeitsgruppe Indolente Lymphome der German Lymphoma Alliance (GLA): Prof. Dr. Lena Illert
- Mitglied des Fachkollegiums Medizin der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG): Prof. Dr. Bernd Wollnik
- Gesamtsprecher & Standortsprecher Göttingen Translationsallianz in Niedersachsen (TRAIN Omics): Prof. Dr. Bernd Wollnik
- Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für Dermatopathologie / Arbeitsgemeinschaft dermatologische Histologie (ADH): Prof. Dr. Christina Mitteldorf
- Mitglied im Pathology Review Board für kutaner Lymphome der European Organisation for Research and Treatment of Cancer (EORTC): Prof. Dr. Christina Mitteldorf
- Section Editors der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft: Prof. Dr. Christina Mitteldorf
- Autorin der WHO-Klassifikation, 5th. ed., Skin Tumors: Prof. Dr. Christina Mitteldorf
- Autorin der WHO-Klassifikation, 5th ed., Haematolymphoid tumours: Prof. Dr. Christina Mitteldorf
- Autorin Position paper of the German Society of Allergy (AeDA) on the management of indolent systemic mastocytosis: PD Dr. Undine Lippert
- Autorin WHO: Defining an ageing-related pathology, disease or syndrome: International Consensus Statement: PD Dr. Undine Lippert
- Autorin EORTC: European Organisation for Research and Treatment of Cancer, United States Cutaneous Lymphoma Consortium and International Society for Cutaneous Lymphomas consensus recommendations for management and treatment of cutaneous lymphoproliferative disorders: PD Dr. Undine Lippert
- Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Endoskopie (AGE): Prof. Dr. Julia Gallwas
- Mitglied der Arbeitsgemeinschaft für Zervixpathologie und -kolposkopie (AGCPC): Prof. Dr. Julia Gallwas
- Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Onkologie der DGGG und DKG (AGO): Prof. Dr. Julia Gallwas

- Mitglied der Kommission Vulva Vagina Arbeitsgemeinschaft Gynäkologische Onkologie der DGGG und DKG (AGO): Prof. Dr. Julia Gallwas
- Mitglied der Nord-Ostdeutschen Gesellschaft für Gynäkologische Onkologie (NOGGO): Prof. Dr. Julia Gallwas
- Vorstandsmitglied in der Bundesärztekammer (BÄK): Prof. Dr. Julia Gallwas
- AG-Leitung „Kontrazeption – Bewertung unter medizinisch-wissenschaftlichen Gesichtspunkten“ des Wissenschaftlichen Beirats der Bundesärztekammer: Prof. Dr. Julia Gallwas

8. Nennung der wissenschaftlichen Publikationen (internationale Veröffentlichung, Peer-Review-Verfahren) des Zentrums im Bereich Onkologie

Ausgewählte Publikationen 2025

- 1.) Sperk E, Habeck M, Giani F, Vordermark D, Krause M, Rieken S, Nestle U, Breustedt B. Strahlenschutzrechtliche Verfahren im Kontext des neuen Medizinforschungsgesetzes: Was ändert sich, was bleibt? Ein gemeinsamer Überblick von der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie (DEGRO) und dem Bundesamt für Strahlenschutz (BfS) [Radiation protection procedures in the context of the new Medical Research Act: what has changed, what has not? A joint overview by the German Society for Radiation Oncology (DEGRO) and the Federal Office for Radiation Protection (BfS)]. Strahlenther Onkol. 2025 Nov 20. German. doi: 10.1007/s00066-025-02488-8. Epub ahead of print. PMID: 41263957.
- 2.) Bendrich S, Pietrkiewicz MAW, Schirmer MA, Ammon HE, Dröge LH, Fischer LA, Zwerenz CM, Pagel-Nozari CF, Rieken S, Gallwas J, Guhlich M, Donath S. Borderline decisions in brain-metastatic breast cancer: efficacy of multimodality treatments in breast cancer patients with very limited prognosis suffering from brain metastases. Clin Exp Metastasis. 2025 Oct 27;42(6):62. doi: 10.1007/s10585-025-10376-9. PMID: 41144011; PMCID: PMC12559089.
- 3.) Kreuser AL, Ziegler S, Bendrich S, Ziegler A, Asendorf T, Rick O, Dröge LH, Leu M, Guhlich M, Oelmann J, Fischer LA, Fischer J, Bräulke F, Rieken S, El Shafie R. Longitudinal development and clinical predictors of financial toxicity among radiation oncology patients: final results of the SOCOFIN study. Strahlenther Onkol. 2025 Oct 23. doi: 10.1007/s00066-025-02479-9. Epub ahead of print. PMID: 41128858.
- 4.) Penzl HS, Ziegler DA, Schirmer MA, Bensberg J, Ziegler S, Kieslich B, Zwerenz CM, Hille A, Dröge LH, Leu M, Guhlich M, von Diest L, Fischer LA, Anczykowski MZ, Overbeck T, von Hammerstein-Equord A, Bräulke F, Rieken S, El Shafie R. Impact of radiation dose on immune cells (EDIC) on oncologic outcome in small cell lung cancer (SCLC). Radiother Oncol. 2025 Nov;212:111122. doi: 10.1016/j.radonc.2025.111122. Epub 2025 Sep 6. PMID: 40921331.
- 5.) Fischer J, Fischer LA, Bensberg J, Bojko N, Bouabdallaoui M, Frohn J, Hüttenrauch P, Klingebiel M, Schmitt D, Tegeler K, Wagner D, Wenzel A, Moldauer J, Scheele NC, Ammon HE, Bendrich S, Donath S, Dröge LH, Guhlich M, Hille A, Knaus O, Leu M, Oelmann J, Shafie RE, Stamm G, Schilling AF, Rieken S. CBCT-based online adaptive radiotherapy of the bladder - geometrical and dosimetrical considerations compared to conventional IGRT. Radiat Oncol. 2025 Aug 14;20(1):128. doi: 10.1186/s13014-025-02710-y. PMID: 40813674; PMCID: PMC12351964.
- 6.) El Shafie RA, Bernhardt D, Welzel T, Schiele A, Schmitt D, Thalmann P, Erdem S, Eichkorn T, Paul A, Lang K, König L, Weykamp F, Adeberg S, Lentz-Hommertgen A, Jäkel C, Bozorgmehr F, Thomas M, Sander A, Kieser M, Debus J, Rieken S. Hypofractionated Stereotactic Radiotherapy versus Whole-Brain Radiotherapy following Brain Metastasis Resection - Results of the ESTRON

- Randomized Phase 2 Trial. *Neuro Oncol.* 2025 Jul 30:noaf182. doi: 10.1093/neuonc/noaf182. Epub ahead of print. PMID: 40747537.
- 7.) Bozorgmehr F, Chung I, Fischer JR, Bischof M, Atmaca A, Wetzel S, Faehling M, Bottke D, Wermke M, Troost EGC, Kropf-Sanchen C, Wiegel T, Schmidt B, Stupavsky A, Engel-Riedel W, Hammer-Hellmig M, Reinmuth N, Manapov F, Grohe C, Krempien R, Schumann C, Sterzing F, Reck M, Würschmidt F, Fleckenstein J, Petroff A, Henschke S, Behnisch R, Cvetkovic J, Brückner L, Schwab C, Stenzinger A, Götze T, Kopp C, Schröder H, Debus J, Christopoulos P, Thomas M, Rieken S. Reconsidering palliative radiotherapy in addition to PD-1 blockade for non-small cell lung cancer: results from the FORCE phase II trial (AIO/YMO-TRK-0415). *Clin Exp Metastasis.* 2025 Jul 24;42(5):42. doi: 10.1007/s10585-025-10358-x. PMID: 40702361; PMCID: PMC12287132.
 - 8.) Guhlich M, Knaus O, Strauss A, Fischer LA, Fischer J, Bendrich S, Donath S, Dröge LH, Leu M, Rieken S, Uhlig A, Schirmer MA, Hille A. Dosimetric Comparison of VMAT Alone and VMAT with HDR Brachytherapy Boost Using Clinical and Biological Dose Models in Localized Prostate Cancer. *Curr Oncol.* 2025 Jun 19;32(6):360. doi: 10.3390/curroncol32060360. PMID: 40558303; PMCID: PMC12191729.
 - 9.) Blattmann LM, Shafie RE, Bendrich S, Donath S, Knaus O, Hille A, Abboud T, Guhlich M, Leu M, Schirmer MA, Anczykowski MZ, Fischer LA, Kieslich B, Jung P, Rieken S, Zwerenz CM, Dröge LH. Radiotherapy for patients with brain metastases and leptomeningeal carcinomatosis: prognostic factors and clinical outcomes. *Clin Exp Metastasis.* 2025 Jun 2;42(4):33. doi: 10.1007/s10585-025-10352-3. PMID: 40457125; PMCID: PMC12130157.
 - 10.) Dapper H, Fleischmann M, Tselis N, Diefenhardt M, Hofheinz RD, Weiß C, Grabenbauer GG, Merten R, Grosu AL, Kirste S, Rieken S, Claßen J, Langer C, Kuhnt T, Schmidberger H, Ghadimi M, Giordano F, Nestle U, Koerber SA, Bock F, Geiger M, Polat B, Bruns CJ, Dieplinger G, Popp F, Zander T, Brunner T, Tribius S, Arnold D, Wurschi G, Piso P, Friede T, Hörner-Rieber J, Gkika E, Rödel C, Fokas E; German Rectal Cancer Study Group. ACO/ARO/AIO-22 - External beam radiotherapy combined with endorectal high-dose-rate brachytherapy in elderly and frail patients with rectal cancer: A prospective multicentre trial of the German Rectal Cancer Study Group. *Clin Transl Radiat Oncol.* 2025 Apr 13;53:100958. doi: 10.1016/j.ctro.2025.100958. PMID: 40276115; PMCID: PMC12020863.
 - 11.) Muster J, Alt NJ, Edelmann M, Anczykowski MZ, Zwerenz CM, Schirmer MA, Overbeck TR, Bräulke F, Guhlich M, Shafie RE, Rieken S, Leu M, Dröge LH. Treatment of non-small cell lung cancer: advances following the introduction of PET-CT and IMRT/VMAT. *Strahlenther Onkol.* 2025 Nov;201(11):1123-1136. doi: 10.1007/s00066-025-02377-0. Epub 2025 Mar 6. PMID: 40050448; PMCID: PMC12546295.
 - 12.) Acker F, Reck M, Martin D, Rieken S, Heinzen S, Rost M, Aguinarte L, Schulte H, Serve H, Oellerich T, Sebastian M, Althoff FC. Efficacy and safety of immune checkpoint inhibition combined with concurrent chemoradiotherapy in patients with stage III unresectable non-small cell lung cancer: A systematic review and meta-analysis. *Eur J Cancer.* 2025 Mar 11;218:115266. doi: 10.1016/j.ejca.2025.115266. Epub 2025 Jan 30. PMID: 39893747.
 - 13.) Heiduk TR, Sasse A, Ellenrieder V, Hiebel L, Knoop RF, Petzold G, Amanzada A. Endoscopic Ultrasound-Guided Bile Duct Drainage Enhances Oncological Systemic Therapy Initiation and Capability in Patients With Non-Resectable Malignant Distal Bile Duct Obstructions Compared to Percutaneous Transhepatic Biliary Drainage. *DEN Open.* 2025 Dec 8;6(1):e70262. doi: 10.1002/deo2.70262. PMID: 41378164; PMCID: PMC12685609.
 - 14.) Uhlig A. Sekundärer Blasenkrebs nach Radiatio eines Prostatakarzinoms: Eine systematische Übersichtsarbeit und Meta-Analyse zu Inzidenz und Folgen [Secondary bladder cancer following radiation therapy for prostate cancer: a systematic review and meta-analysis of incidence and

- outcomes]. *Urologie*. 2025 Jun;64(6):584-587. German. doi: 10.1007/s00120-025-02592-8. Epub 2025 Apr 29. PMID: 40298971.
- 15.) Schneidewind L, Kiss B, Neumann T, Kranz J, Zengerling F, Graf S, Graser A, Uhlig A. Sex-specific differences in recurrence and progression following cytostatic intravesical chemotherapy for non-muscle invasive urothelial bladder cancer (NMIBC). *J Cancer Res Clin Oncol*. 2025 Feb 1;151(2):59. doi: 10.1007/s00432-025-06108-x. PMID: 39891792; PMCID: PMC11787168.
 - 16.) Wert K, Jentsch J, Gallwas J, Gründker C. BMP1 Appears to be Involved in GPER1-mediated Progression and Tamoxifen Resistance of Luminal A Breast Cancer Cells. *Cancer Genomics Proteomics*. 2025 Nov-Dec;22(6):900-911. doi: 10.21873/cgp.20546. PMID: 41151866; PMCID: PMC12577600.
 - 17.) Löser A, Huth M, Juskeviciute A, Peters T, Mehdorn AS, Flüh C, Bültmann M, Zemskova O, Liubich L, von Ohlen A, Carl C, Hahn L, Smagarynska A, Rades D, Schmidt C. From fractionation to financials: economic and clinical implications of hypofractionation in German outpatient radiotherapy practice. *Strahlenther Onkol*. 2025 Nov 26. doi: 10.1007/s00066-025-02484-y. Epub ahead of print. PMID: 41295985.
 - 18.) Irmer B, Wlochowicz D, Krekeler C, Richter KM, Chandrabalan S, Bayerlova M, Wolff A, Lenz G, Conradi LC, Schildhaus HU, Stadelmann C, Rohde V, Proescholdt M, Salinas G, Homayounfar K, Kuhlmann T, Hailfinger S, Pukrop T, Menck K, Beissbarth T, Bleckmann A. Consensus molecular subtyping of colorectal carcinoma brain metastases reveals a metabolic signature associated with poor patient survival. *Mol Oncol*. 2025 Mar;19(3):614-634. doi: 10.1002/1878-0261.13748. Epub 2025 Jan 17. PMID: 39825568; PMCID: PMC11887667.
 - 19.) Holdorf F, Schliephake H, Goldstein K, Gruber LJ, Brockmeyer P, Leu M, Rieken S, Schminke B. A pilot study of a digital workflow for navigated tumor bed marking to reduce clinical target volume during adjuvant radiotherapy for oral squamous cell carcinoma. *Oral Oncol*. 2025 Dec 11;172:107820. doi: 10.1016/j.oraloncology.2025.107820. Epub ahead of print. PMID: 41385844.
 - 20.) Gruber LJ, Bühler MM, Spillner A, Andreas S, Kauffmann P, Schliephake H, Wolfer S. Motivation for Smoking Cessation in Patients With Oral Squamous Cell Carcinoma-A One-Time Survey. *Clin Exp Dent Res*. 2025 Aug;11(4):e70154. doi: 10.1002/cre2.70154. PMID: 40788291; PMCID: PMC12337751.
 - 21.) Hoene G, von Hahn N, Mathea T, Schminke B, Goldstein K, Leu M, Schliephake H, Wolfer S. Impact of face masks on empathy and communication in head and neck cancer patients: a case-control study. *Front Oncol*. 2025 Mar 7;15:1539070. doi: 10.3389/fonc.2025.1539070. PMID: 40123896; PMCID: PMC11926156.
 - 22.) Khromov T, Sitte M, Salinas G, Schminke B, Fischer A, Schliephake H, Brockmeyer P. Mast cell - tumor cell interaction related gene and microRNA expression profiles in oral squamous cell carcinoma. *Front Oncol*. 2025 Feb 21;15:1518404. doi: 10.3389/fonc.2025.1518404. PMID: 40061903; PMCID: PMC11885139.
 - 23.) Reitmajer M, Livingstone E, Heinzerling L, Thoms KM, Meiss F, Heppt MV, Gesierich A, Drexler K, Meier F, Schlaak M, Forschner A, Zimmer L. Real-world management of adjuvant systemic melanoma therapy: Multi-center survey of 51 DeCOG skin cancer centers. *J Dtsch Dermatol Ges*. 2025 Nov 22. doi: 10.1111/ddg.15963. Epub ahead of print. PMID: 41273148.
 - 24.) Ugurel S, Abu Rached N, Gambichler T, Mengoni M, Tüting T, Hassel JC, Reschke R, Lodde GC, Placke JM, Schadendorf D, Reinhardt L, Kreuter A, Gschnell M, Utikal J, Erdmann M, Dücker P, Helbig D, Franklin C, Gebhardt C, Poch G, Kähler KC, Weichenthal M, Gutzmer R, Heinzerling L, Weishaupt C, Mohr P, Thoms KM, Lang B, Schilling B, Haferkamp S, Sachse M, Welzel J, Jochims F, Raap U, Schley G, Terheyden P, Dippel E, Pöttgen C, Becker JC, Tasdogan A, Amaral T, Nanz L, Leiter U. Outcome of systemic therapy in patients with advanced rare skin cancers: A

- retrospective multicenter DeCOG study of 209 patients. Eur J Cancer. 2025 Oct 1;228:115750. doi: 10.1016/j.ejca.2025.115750. Epub 2025 Aug 30. PMID: 40912056.
- 25.)Forschner A, Kähler KC, Gschnell M, Langan EA, Weishaupt C, Meiss F, Thoms KM, Wahl RU, Göppner D, Garzarolli M, Sachse M, Schlaak M, Reitmajer M, Kellner I, Gesierich A, Mohr P, Meier F, von Wasielewski I, Herbst R, Utikal J, Pföhler C, Ulrich J, Terheyden P, Kaatz M, Haferkamp S, Leiter U, Ugurel S, Weichenthal M, Berking C, Gutzmer R, Schadendorf D, Nanz L, Loquai C. Treatment at the end of life in patients with advanced melanoma. A multicenter DeCOG study of 1067 patients from the prospective skin cancer registry ADOReg. Front Immunol. 2025 Feb 24;16:1509886. doi: 10.3389/fimmu.2025.1509886. PMID: 40066437; PMCID: PMC11891187.
- 26.)Reitmayer M, Livingstone E, Thoms KM, Heppt MV, Meiss F, Gesierich A, Drexler K, Heinzerling L, Meier F, Menzer C, Schlaak M, Zimmer L, Forschner A. Real-world management of patients with complete response under immune-checkpoint inhibition for advanced melanoma. J Dtsch Dermatol Ges. 2025 Mar;23(3):321-327. doi: 10.1111/ddg.15604. Epub 2025 Jan 2. PMID: 39748658; PMCID: PMC11887019.
- 27.)Beutner D, Bevis N, Derad C, Asendorf T, Tostmann R, Iro H, Klußmann JP, Guntinas-Lichius O. Erratum: Das multizentrische Register „Oropharynxkarzinom“ des Dt. Studienzentrums für HNO – Erste Ergebnisse [Correction: The multicenter registry "oropharyngeal cancer" of the German ENT Study Center - First Results]. Laryngorhinootologie. 2025 Apr;104(4):e1. German. doi: 10.1055/a-2404-2934. Epub 2024 Sep 2. Erratum for: Laryngorhinootologie. 2025 Apr;104(4):242-249. doi: 10.1055/a-2374-2310. PMID: 39222722.

9. Nennung der klinischen Studien, an denen das Zentrum teilnimmt

Im Rahmen der Etablierung des CCC-N wurde mit der Medizinischen Hochschule Hannover eine gemeinsame digitale Studienplattform etabliert: <https://ccc-studien.mh-hannover.de/liste>

Anzahl durchgeführte (Krebs-)Studien:	191
Anzahl eingeschlossenen (Krebs-)Patient*innen:	3.165
Anzahl Studien Evidenzstufe Ib / IIa:	73
Anzahl eingeschlossene (Krebs-)Patient*innen Evidenzklasse I / II:	127
Anzahl (Krebs-)Studien Phase Ib / IIa:	4
Anzahl eingeschlossene Patient*innen Phase Ib / IIa:	1